# Lösungen zur schriftlichen Prüfung aus VO Energieversorgung am 05.03.2014

### 1. Lastfluss- und Kurzschlussbetrachtung

a. Berechnen sie alle **relevanten Resistanzen und Reaktanzen** aller Elemente der obigen Netzkonfiguration bezogen auf die Spannungsebene im Verknüpfungspunkt V. Verwenden Sie für den Ersatz-Generator die bezogene stationäre Reaktanz x<sub>d</sub>.

#### **Generator:**

$$R_{Gen,V} = 0 \Omega$$
  
 $X_{Gen,V} = 0.6 \text{ m}\Omega$  (1.1)

Trafo 1:

$$R_{T1V} = 0.512 \text{ m}\Omega$$
  
 $X_{T1V} = 1.848 \text{ m}\Omega$  (1.2)

Leitung 1:

$$R_{L1,V} = 1,68 \text{ m}\Omega$$
  
 $X_{L1,V} = 0,96 \text{ m}\Omega$  (1.3)

Trafo 2:

$$R_{T2} = 3,63 \text{ m}\Omega$$
  
 $X_{T2} = 14,8 \text{ m}\Omega$  (1.4)

Leitung 2:

$$R_{L2} = 60 \text{ m}\Omega$$
  
 $X_{L2} = 20 \text{ m}\Omega$  (1.5)

b. Wie groß sind Betrag und Winkel der Gesamtimpedanz zwischen Sammelschiene SS1 und dem Verknüpfungspunkt V bezogen auf den die Spannungsebene im Verknüpfungspunkt V?

$$Z_{ges,V} = 75,81 \text{ m}\Omega$$
  
 $\vartheta_1 = 29,74^{\circ}$  (1.6)

c. Bestimmen Sie den **maximal zulässigen Polradwinkel** für den Synchrongenerator bei Einhaltung des Stabilitätskriteriums (Kippleistung). Verwenden Sie dazu die Ergebnisse aus Punkt b.

$$v_p = 60,26^{\circ}$$
 (1.7)

d. Berechnen sie die wirksame **Gesamtimpedanz im Fall eines dreipoligen Kurzschlusses** und **Kurzschlussleistung** im Verknüpfungspunkt V. Verwenden Sie für den Ersatz-Generator die bezogene subtransiente Reaktanz x<sub>d</sub>".

$$\left|\underline{Z}_{K \text{ ges}, V}\right| = 75,85 \text{ m}\Omega \tag{1.8}$$

c = 1:

$$S_{\kappa} = 2{,}109 \text{ MVA}$$
 (1.9)

e. Berechnen Sie den **dreiphasigen Anfangs-Kurzschlussstrom** mit dem Sicherheitsfaktor c = 1,1, wenn der Kurzschluss im Verknüpfungspunkt V auftritt!

$$I_{k3p}^{"} = 3{,}373 \text{ kA}$$
 (1.10)

## 2. Drehstromkomponentensystem

a. Ermitteln Sie für diese Drehstromlast entsprechend der obigen Schaltung <u>allgemeine</u> Ausdrücke für die **Null-, Mit- und Gegenimpedanz** ( $\underline{Z}_{(0)}$ ,  $\underline{Z}_{(1)}$ ,  $\underline{Z}_{(2)}$  = f( $\underline{Z}_{b}$ )).

#### **Nullsystem:**

$$\underline{Z}_{(0)} = \frac{9}{5}\underline{Z}_b \tag{2.1}$$

Mitsystem:

$$\underline{Z}_{(1)} = \frac{5}{4}\underline{Z}_b \tag{2.2}$$

Gegensystem:

$$\underline{Z}_{(2)} = \underline{Z}_{(1)} = \frac{5}{4}\underline{Z}_b \tag{2.3}$$

b. Berechnen Sie <u>allgemein</u> die **symmetrischen Stromkomponenten**  $\underline{I}_{(0)}$ ,  $\underline{I}_{(1)}$ ,  $\underline{I}_{(2)}$  =  $f(k, I_{Ph})$ .

$$\underline{I}_{(0)} = \frac{I_{Ph}}{3} \cdot (k-1) \tag{2.4}$$

$$\underline{I}_{(1)} = \frac{I_{Ph}}{3} \cdot (k+2) \tag{2.5}$$

$$\underline{I}_{(2)} = \frac{I_{Ph}}{3} \cdot (k-1) \tag{2.6}$$

c. Berechnen Sie <u>allgemein</u> die **Spannungskomponenten**  $\underline{U}_{(0)}$ ,  $\underline{U}_{(1)}$ ,  $\underline{U}_{(2)}$  =  $f(\underline{Z}_b, k, I_{Ph})$ .

$$\underline{U}_{(0)} = I_{Ph} \cdot \underline{Z}_{b} \cdot \frac{3}{5} \cdot (k-1)$$

$$\underline{U}_{(1)} = I_{Ph} \cdot \underline{Z}_{b} \cdot \frac{5}{12} \cdot (k+2)$$

$$\underline{U}_{(2)} = I_{Ph} \cdot \underline{Z}_{b} \cdot \frac{5}{12} \cdot (k-1)$$
(2.7)

d. Berechnen Sie <u>allgemein</u> die **Phasenspannung**  $\underline{U}_a = f(\underline{Z}_b, k, I_{Ph})$ .

$$\underline{U}_{a} = I_{Ph} \cdot \underline{Z}_{b} \cdot \left[ \frac{43}{30} k - \frac{11}{60} \right] = I_{Ph} \cdot \underline{Z}_{b} \cdot \left( 1,433k - 0,1833 \right)$$
 (2.8)

e. (2) Berechnen Sie die **Phasenspannung**  $\underline{U}_a$  mit  $\underline{Z}_b$  = (15 + j·5) $\Omega$  , k = 0,619 und  $I_{Ph}$  = 13,05 A.

$$\underline{U}_a = (137,75 + j45,92) V = 145,20 \cdot e^{j18,44^{\circ}} V$$
 (2.9)

### 3. Pumpspeicherkraftwerk

a. Welche **potenzielle Energie** weist der **Speicherinhalt** des **Oberbeckens** gegenüber dem Unterbecken auf?

$$E_{pot} = 61.8 \text{ TJ}$$
 (3.1)

b. Wie hoch ist die elektrische Nennleistung  $oldsymbol{P_{el}}$  des Pumpspeicherkraftwerks im Turbinenbetrieb

$$P_{el-turbine} = 137,68 \text{ MW} \tag{3.2}$$

c. Wie lange kann unter den gegebenen Füllständen und unter Berücksichtigung der maximalen Absenkung (= minimaler Füllstand Obersee) im Turbinenbetrieb gefahren werden?

$$t = 33,816 \text{ h} = 33 \text{ h} 48 \text{ min } 12,72 \text{ sec}$$
 (3.3)

d. Wie hoch ist die **elektrische Pumpleistung**  $P_{el}$  des Pumpspeicherkraftwerks, um einen Durchfluss von  $Q_{Pump} = 90 \ m^3/s$  im **Pumpbetrieb** zu erzielen?

$$P_{el-pump} = 170,17 \text{ MW}$$
 (3.4)

e. Wie groß ist der **Gesamtwirkungsgrad** des Pumpspeichers für einen kompletten Speicherzyklus (Umwälzwirkungsgrad)?

$$\eta_{ges} = 63.31\%$$
 (3.5)

f. Wie groß ist der **Durchmesser D der Wasserturbine**, wenn diese einen Generator mit 12 Polpaaren (2p = 24) antreibt, der in ein 50 Hz Netz einspeist?

$$D = 2,072 \text{ m}$$
 (3.6)

# 4. Fünf Sicherheitsregeln

Siehe Skriptum

- 5. Wirtschaftlichkeitsbetrachtung eines Solarkraftwerks (24 Punkte)
- a. Wie hoch sind die Volllaststunden für dieses Kraftwerk?

$$T_m = 2862,07 \frac{h}{a}$$
 (4.1)

b. Wie hoch sind die **jährlich fälligen Zahlungen** (Rückzahlung Förderkredit + laufende Kosten)?

$$K = 121,724 \text{ Mio.}$$
 (4.2)

c. Wie hoch ist der **Barwert der Aufwendungen am Ende der Laufzeit?** Die Anzahlung (Rest der Investitionskosten) wird zum Zeitpunkt der Errichtung getätigt, der Restwert nach Laufzeitende soll vernachlässigt werden.

$$B_{25} = 11.615,977 \text{ Mio. }$$
 (4.3)

- d. Wie hoch muss der **Energiepreis** (\$/kWh) der gelieferten Energie mindestens sein, damit der erwartete Gewinn am Ende der Abschreibdauer erwirtschaftet wird?
- p ... Energiepreis:

$$p = 0,200 \frac{\$}{\text{kWh}}$$
 (4.4)